ete, die Drat he sur Beenbgültigen ab an benen it feien. Der densangebet eben por, er

iden.

frei modjen. Billions Mote as, jondern Relegführung perifa treibe halb bir Elbtige shaltung t, noch bie Lanfing Pr-

lle durch den

Dygember.

ranbert ge-

dem Ditufer tadımittags-

m Bayern. as ruffifde mei feindabgewicjen. Stoffrupps end ni das pon vier

el (nörblich

Rajdinenge-

ladenjen. nicht geun-

und muhim

endorii. dungen berr. Weibebflicht riellen, fowie alb., Schai.

n einen sie m=Dieb: inem Garten and entiven-obaum wirfi. des Priedens tiich prangen.

Befanntmadung.

Suchheim a. M., ben 23. Dezember 1916. Der Bürgermeilter. Ar 36 aufter.

Betrifft: Murgabe von fraferlloden. Die pom Revife ber Gemeinde überwielenen Saferrieden wer ber an Freitag ben 29. Degember I. On nachnittiogs von 2 bis n Ubr, im Rasbaufe gegen Borlage ber Breifurten von biefer Moche ausgegeben und gwar an Grente, von denen ein argitides Rereit bei bem Burgermeineramt vorliegt, und an Sinder, welche ben 4. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der ** Stadt Hochheim a. M.

Erfcheint 3 mal möchenflich: Montags, Mittwochs, Freitags,

Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausftr. 16. Telephon 41.

Rebakteur: Guibo Seibler in Biebrich a. Rh. Rotations-Druck und Derlag der hofbuchdruckerei Guido Seldler in Biebrich a. Rh.

Silialerpebition in Bochheim: Jean Cauer.

Angeigenpreis: für die ögefpaltene Colonelgeile ober beren Raum 10 Pfe-Reklamezeile 25 Pfg.

Mittwoch, den 27. Dezember 1916.

Betr.: Ausgabe der Kartoffeln. Die nachste Ausgabe der Kartoffeln auf Kartoffelfarten findet am Samstag, den 30. Dezember I. Io., vormittage von 9-12 Ubr.

Sochheim a. M., ben 23. Dezempber 1916. Der Magiftrat. Argbacher.

Befanntmachung.

In der Einsellung des Dientles der Stelchbelchauer ift dinficht-tich der Beisalfchachtungen eine Abanderung dahin getroffen, daß diese Beschau vom 1. Januar L. Jo. ab von den beiden Beschauern Beuer und still mochenweite abmeedelnd vorgenomenn wurd. In der ersten Moche des neuen Jahres mied die Beschau von dem Be-

libouer Sud und in ber barauffulgenben Woche von bem Beschauer

Michtamtlicher Teil.

Die Kriegslage.

Der Samstag-Tagesbericht.

Armee des Generaljeldmarichalls Bergog Albrecht von Burtlemberg.

3m Ppern- und Butichuete-Bogen erreichte geftern ber Urtilleriefampi erhebliche Starte. Sudofillich von Apern

griffen englische Abteilungen an: lie wurden durch Jeuer, an

heccesgroppe Aronpring. In der Champagne- und Maasfront nur geringe Jeuer-

In den Bogejen, nordweillich von Münfter, hoben deut-

Bei Frapelle, öftlich von St. Die, und füblich des Rhein-

Front des Generaloberiten Erzberzog Jojei. In den Waldfarpathen mehrjad Patronillen-Unterneh-

Sublich von Meitecaneiti nahmen öfterreichlich-ungarijche Ableilungen eine jungft aufgegebene Borftellung ben

hreresgrupe des Generaliebmaridalls von Radenjen. In der Dobrudicha ftürmten die verbündeten Truppen

Die Gefangenengahl hat lich auf über 1600 erhöht.

Min Dolrun-See Artilleriefever. In der Strumg-Chene

Der Etfle Generalquartlermeifter; Cubenborff.

286 Amilich, Großes Samplquortier, 26. Dezember. 28 eftlich er Ariegsich auplah.

Beiderfeils von Bielife am Apernbogen griffen eng-

210| ber übrigen Front bei meift fcbledtem Wetter nur

In den verschneiten Watdfarpathen nahm zeitweilig im

mehrere ruffifche Nachhutflellungen und befeigten Inleea au

Mazedoniiche Front

Der Sonntag-Tagesbericht.

lifde Ableilungen nach flatter Jeuerwirfung im Morgen-grauen unjere Stellung an. Sie wurden abgewiesen.

Deftlicher Ariegsichauplag.

Front des Generalieidenarichalls Pring Coopold von Bagern.

Front des Generaloberffen Erzbergog Jofef.

herresgruppe ber Generalfeldmaridialls von Madenien.

Jeind in den Nordeucffzipfel des Canden gedrängt worden. Das nördliche Donau-Ufer beiderfeits des Tucca liegt unter

lifches Jeuer auf den deutschen und bulgarifden Stellungen.

Ludoma- und filrilbaba-Abidmitt das Geidfühjeuer gu Nordlich des U3-Tales ging der Kusie zum Angriff über. Nach einem sehlgrichlagenen Borstoh gelang es ihm, am

Mehrere Majdinengewehre waren die Beute.

iche Streiffommandes einen frangofifchen Sappenpoften aus.

Rhone-fianals wurden nach flarter Artifferlevorbereitung Augriffe frangöfischer Ableifungen abgewiesen.

Deftlider Aricasidauplas.

Front des Generalfeidmarichalls Dring Cropold von Bayern.

mungen, bei benen Gefangene und Majdinengewehre einge-

Wie Umilich. Großes haupiquarlier, 23. Dezember. Westlicher Kriegsichauplah.

Spochheim a. M., den 20. Dezember 1916. Der Bürgermeilter. Mrgbacher.

im Reller bes Schufgebaubes finti.

Baner und fo fort ausgrübt.

gewehre und Benteftude gurud.

Hights mejentlighes.

Ruffen mieder ab.

der unteren Donau.

Borpoften-Gefechte.

geringe Jeuerläfigfeit.

Reine befonderen Ereignifie.

bem Jeuer unferer Geichalte.

Höhenfamm des Magnacos lich festzuseigen.

Politidiechboute: Frankfurt (Malu) Ibr. 18114.

10. Jahrgang

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt hochheim am Main.

Bezugepreis: mountlich 45 Pfg. einfall.

Beingeriobn; gu gleichem Preife, aber

ohne Beftellgelb, und bei Doltbejug.

Das Broviansamt Frontsurt a. M. sest die sreihändigen An-touse von Strob in erhöhtem Mahe fort. Zusenbungen mit der Eisenbahn können sederzeit, Zusuhren dunch Gespann an den Werf-fagen von 8 die 11% Uhr vorm, und 155 die 355 Uhr nachm, er-

folgen. Fur Strob von minbestens mittlerer Bute, non Roggen, Bartzen, Dintel. Safer und Gerfte werben folgende Preife gegabit: Biegelbruich 50.00 .4

geprezies Maichinenstrob 47.00 . % gepregies Machinenitrob 47.00 .K
ungeprefites Machinenitrob 40.00 .K
tur 1000 Rg. frei Waggon Bertabefiation den Bertäufers. Jur Urteichterung des Geschäfts wird allgemein dossenige Gewicht vergütet, dos sich durch die — möglichst un der Absendesielle vorzunehmende — Berwiegung des beladenen Eisenbestelle vorzunehmende — Berwiegung des beladenen Eisengewichts ergibt.

Ist eine bahnamtliche Berwiegung nicht erfolgt oder sindet ein
Werfand mit der Aberwertswage des Provientamts durch einen
Bewichts auf der Judivertswage des Provientamts durch einen
Bewingen in Geschmart des Kuhrmannes.

Beameen in Gegenwart des Fuhrmannes,

Bei umnittelbarer Anlieferung bes Strobes durch Gespann werden diesenigen Kosten verglitet, welche der heeresverwalnung bei Zusenbung mit der Cisenbahn an Fracht entstanden wären. Wiesbaden, den 18. Dezember 1916.

3.-Str. 11, 16 226.

No 152.

Der Königliche Landent.

Bird peröffenti dit. fochheim a. M., ben 23. Dezember 1916. Der Bürgermeifter. 21 r 36 a ch e r.

Bekanntmadjung.

Beit. Schweinemastunternehmen für den Regierungsbezirf Wiesbaben. Mblieferung der Dilichtichmeine,

Bet der Abnahme der Pflichtschweine entsteben leider unch immer die größten Schwierigkeiten dudurch, daß, wiese Zierransmäster der Ablieferung ihrer Pflichtschweine die Beauftrugten der Biedhandelsperdandes nicht darauf aufwertsam unchen, daß es sich um Pflichtschweine für aus Majtunternehmen handelt, dies fich umt allem Umfländen erfarbertielt. Im weiteren ist ausgeben

n) ab es fich um Bflichtichmeine banbelt, die auf Grund ber im Mat, Bunt und Bull eingegangenen Berpftichtungen (t. Ber-tragi gemäßtet worden find, ober b) ob die Bilichtlichmeine auf Grund ber noch bem 1. Oftober b. In. obgefchloßeinen Berpflichtungen (2. Bertrag) gemäßtet

Mode ber Möfter bei ber Ablieferung feine biesbezuglichen fo werben feine Schweine nicht als Pflichtichmeine behandelt und er mich befrimme damit rechnen, dag ihm Diefelben nachmals angeforbert werben uder aber, bag er das erhaltene Maftfutter meeter authoritiesem mus. Minderbenn acht er Auf ben Wall

baß er Benichmeine geliefert bar, ber entiprechenben Bramie ver-Wienbaben, ben 14 Dezember 1916.

Der Borfigende des Streisonskhuffes. von det in hurg. Wird perbifcott dit.

fjechbrim n. Di., ben Il. Dezember 1916. Der Burgermeifter, Brabacher.

Befannimadjung. Mile im Jahre 1297 geborenen Militärpflichtigen baben fich bie 3um 8, Januar 1917 ip dieften s im Roibauje Rr. 1 — mabrent ber Bormittogsbieuftstmorn von 8-1 Uhr, jur Stammrotte anzumelden. Der Tustorio über die bei der Landiftern-multerung getroffene Entlichelbung in dabei vorzalegen. Wilder-pflichtige, welche nicht in Hochbeim a. M. geboren find, haben den Geburreschein ihres Geburtsortes bestubringen. Wer noch ber Anmelbung jur Stammrolle ben deuernden Aufertschoft bezw. Mahnort wechselt, but dies der Bebörde, welche ihn zur Stammrolle aufgenommen hat, und farner der Stammrolle führenden Bedörde des neuen Abohnorts spätestens tunerhalb 3 Lagen anzweise

geigen. Hochheim a. M., ben 23. Dezember 1916. Der Bürgermeister, Argbucher,

Befannlmachung.

Sobrer Beilimmung gufoige ift bei Ausftellung ber Legitima-tionefarten für bas Juhr 1917 ein Lichtbild bes Inhabers ber Rurte

Es merben nur Liebtbilber die eine Kapigroße pon minbeiten: 3.5 Benjimeter baben, übnlich und gut erfennbat, und nicht alter nis 5 Jahre finb, jugelaffen.

Dan Eichtbild ift mir ber Untrogestellung auf Munftellung ber Legit'mationsfarte sugle'd verzulegen. Sochheim v. M., ben 23. Dezember 1916.

Der Mogistent, Argbacher

Der Trumppert bes Schnerfchlittens wird am Samstag, ben 30. Dejember L 39., cormittago II libr, im Saibans menlati-

abgewiejen. Der Erite Generniquortiermeifter: Dudenborti.

Der Montag-Tagesbericht. ISh Amilidi. Grohes Hauptquartier, 25. Dezember. Weftlicher Ariegofchauplah.

Im Ubiffchuele-Bogen zeitweilig ftarter Urtilleriefampf: Auf d'e Verion entiallen 440 Krumm zum Preile van 40 Pig. Abgezählten Geld ist mitzubringen. Hochheim a. R., den 26. Dezember 1916. Der Moglitrat. Arzbächer. bei ben übrigen Urmeen ging die Gefechtstätigfeit über bas gewöhnliche Mag nicht hinaus.

Die Racht verlief in den meiften Abschnitten fill. Deftlicher friegsichauplat. Front des Generalfeldmaridalls Pring Ceopold von Bapern. Sudweifilich von Stanislau wiejen öfterreichlich-ungariiche Borpoften bei Onfier mehrere ruffifche Borfioge ab.

Front den Generaloberften Ergherzog Josef. Im Gebiete ber Cimbroslama Bit, marjen bas Borjeld beherrichende Batrouillen mehrjach ruffifche Streifabteitun-

gen zurück. Röedlich von Sosmezoe, im Ditostäle, zwang unser Abwehrseuer, zweimal augreisende Russen zurückzuweichen. Herresgruppe des Generalfeldmarichalls von Riodensen. In der Großen Walachei haben sich neue Kömpse ent-

Die Dobrudicha-Urmee nahm Ifacca und fieht im Ungriff auf den Brudentopf von Macin.

Magedonifche Front. Richts weientlichen.

Der Erfle Generalquartiermeifter: Cubenborff.

Der Dienstag-Tagesbericht.

186 Amitich. Großes hanpfquartier, 26. Dezember.

Wefflicher Kriegsichauplag. In einzelnen Abidmitten ber Bpernfront beiberfeits des

ftanals von Ca Baffer und weifilch von Cens nahm die Artillerie-Tätigfeit 30. Borftoge flarfer englischer Balrouillen find mehrjach abgewiefen worden.

Defilicher Kriegsich auplah. From des Generaljeldmarichalls Bring Ceopold von Bayern. Am unteren Stochod war die ruffiche Artifferie rühriger

Rordmefflich von Lud brachte eine Unternehmung deuticher Ableifungen 15 Gefangene ein.

einer Stelle im Rahrampi, jurudgetrieben. Südlich von Boefinghe drangen mehrere Patrouillen in die feindlichen Gräben und brachten Gefangene, Majdinen-Front des Generalobersten Erzberzog Istel. An der Ludowa-höhe in den Waldkarpathen zeitweilig starfes Geschützser. Im Reuten-Tal jüdlich von Dorna-Walra scheiterte ein Vorsos untstieder Streifabteilungen. Hertengruppe den Generalfeldmarschalls von Madensen.

Bei ben fampfen in' der grofmalachifchen Cbene und am Rande des Gebieges füdlich von Rimnicus-Sarat find in den lehten Tagen 5500 Ruffen gefangen genommen worden. Geftern ffürmten oft bewährte beutiche Divifionen mit

zugeteilten österreimisch-ungarischen Bataillonen bas gab ver-leibigte Dorf Filipesti (an der Bahn Buzci-Braila) und beiderfeifs anichliehende fintt verschungte Stellungen der

Mazedoniiche Front. Erfolgreiche Batrouillen-Boritoge bulgariicher Infanferie nordweitlich von Monaffir. Im Cernabogen wechiefnb heftiges Artillerlefener.

Der Erite Generalquartieemeifter: Cubenborff.

Der Ausgang der Sommeldlacht.

196 Borlin, 23. Dezember. Geit einigen Tagen mirb bie Sommetrone in bem Geresbericht beiber Bacieien toum mehr ermahnt. Die große Sommeichlacht ift taifachtich zu Enbe. Nachdem ner fiber vier Wochen die letzten Infanterievorstäße Klaglich febetterten, hat auch das Teuer der franzöllichen und britischen Artillerie
in solchem Maße nachgelaften, daß es den Berteidigern nun möglich wurde, ihre Berteidigungsanlagen, die fellenweise nur aus eingetrammeiten Graben und Granattrichtern bestanden, nen aus gubauen. Dieje vier Wochen relativer Rube, weiche die erichöpften Angreifer bem Berfeibiger notgebrungenermaßen gewähren muchten, baben bas Schidfat ber Sammelchlacht ein tur allemal beliegeit Beute ift an der gangen Sommefront bereits wieder ein foftematifch Dinien ift Stacheftraht gezogen, leibst bier liegt die Resaltung bereits wieder in tiefen Unterständen und ichnischeren Stollen. Damit find alle Rüben und Opter von fünt Menaten Gommentsensies vergeblich gebrocht. Gollten Engländer und Frangolen nochmals den Angriff wagen, fo millien be wieder von vorn beginnen, mir daß heuse die Linien des Berreidigers flätter und unbezwingticher daffeben als am 1. Dall, denn blieter dem erzten, im Bereich des femblichen Feuers geschaftenen Grubenfustem erwartet mehr als ein Dugend führfter und in aller Rube und Sorgialt ausgebauter Berteidigungslinfen ben Gegner Wie auberorbentlich geschmöcht bie franco-britische Dienfiotratt an ber Gomme ift, geht allein aus ber Latinche hervor, bag auch die icone Antterung ber legten Tage, bei melder ber gefrorene Boben fogar eine Benufjung ber Tanto ermöglicht hatte, von ihnen zu feinerfei Angritisbandiungen benugt murbe. Die gleiche Baffinitat in ber Luft. Bei aufflarenbem Diemeit ischen beutiche Siempfgeichmaber orgen Beiten. Ihm ber to laut gerühmten englichen Urberlegenheit im Alugmeien ist es littler geworben. Der bemiche Bericht vom 21 Dezember, an dem gutes Singweiter war, muß leiber ver eigene Singweise als permulu augeben, während er nur ein einziges leindisches als gerliört melben tann. Die Commefchlacht bar mit einem nollen Sieg ber Durch die Operationen der Dobruding-Urmee ift der beutlichen Waffen geenber.

Bertagung des englischen Parlaments.

Die Thronrebe.

Mazedoniiche Front, Jiviidien Wardar- und Doiran-See lag fartes eng-256 Lanbon, 22. Dezember. Melbung bes Reuterichen Bureaus. Die Theonrede, mit ber bas Bariament pertagt mirb, hat loigenden Bortlaur. In all ben Ronnten, die felt meiner legten Anlprage verstoffen find, hoben meine Flore und meine Armee im Verein wir benen underer igsieren und treuen Verkünderen burch ihre unaufborliche Backlausfeit und ihren undegelimberen Nur den habe Bertrouen gerentberner, das ich in fie gelest. Ich In den Abendifunden angreifende Bataillone murden blutig dube die Junerficht, das der lange Rampf und ihre Anfirengungen, die durch die unbeugiame Emichloffenbeit all meiner Untertanen im gangen Neiche unterfrigt worden find, ichließlich die flegreiche Berwirflichung der Beie erreichen werben, für die ich in biefen Mrieg gegangen beit. Melne Regierung ift ertonftruiert worden; jir wird allein die Forderung dieles Zieles unverändert und unbeein trüchtigt im Linge haben. Mehre herren vom Unterhaufel Ich danke Ihmen für die imbeschränkte Freigebigkeit, mit der Sie fortfabren, Die Mittet für bie Ariegoloften gu beichulfen. Die energiiche wir ein die neuter ur die urseigneiten zu derigier. Die einstelligen Gerieben sein, die mieder bei Nechte, die unsere Frunde se ruchinkales versein daben, wiedertungelreilt und die Saderbeite Autopas unt seste Grundlages gritellt baben. In dieser beiligen Some fühle ich mich der einmittigen Unterfingung aller meiner Mölter sicher, und ich dete zu dem allmächtigen Gart, daß einen Gegen gebe. Das Bartament ift bis auf ben T. Februar vertagt worden.

Aleine Mitteilungen.

flapiten v. Hister.

Berlin. Und bier iber bie Schweig eingetruffenen Privatundrichten ift ber frühere Rommanbaut G. DR. G. "Emben Fregettenteniion v. Müller, vor einiger Zeit von Matta nach Eng-land gebracht morben. Da die Grande für die Ueberjührung blaber in Deutschland nicht Letaunt geworder flan, ist die Nachricht bejondern beochtenemerr, doft bie Englander bei ber Heberlichrung in rufficisies r Weife vorgegangen find. Rapitan v. Beliffer it von einem Spoziergange fotoet in leubtem Auguge unter Bewochung non Soldtien mit aufgepffangtein Ceitengemehr nach England trunsportlett worben. In Malia murbe ibm nicht einmal Zeit getaffen, feine Sachen mitginichmen. Auch die Bebandtung in bein neuer, in ber Genifchaft Derbin gelegenen Gefangenenlager entipridet birn, Dfilgierordinge bes freiben ber Dembert" fint feiner

Breugen und Clond George.

England, der jamoje Beschüler der kleinen Stoaten, will zur höheren Eine jeiner Borderrichalt, die es in der Welt beaufprucht, durch den Arieg noch nuch einer anderen Richtung die Violle des Bölferhirten ich anweisen. Denticklich und Europa sollen von Preußen, von der aurugischen Willelieberrichafs" befreit merden. So dat es der englische Ministerpräsident vertändet auch er hat denste den Aniprand auf "Geringkung", die England zur ersten briedenschlagung macht, au begründen gefacht. Ein eine einzelische Blandwert England der Babehunderte hindung in den einzelische Preußen Blandwert England der Babehunderte hindung in durch wen der Untermittet der anderen Ablier gefeht. Eine and einzelische der Untermittet der anderen Ablier gefeht. England ist durch nen ber Uneinigfeit ber underen Bilfer gefebt, England ist durch nure Eineinigfeit groß und machtig gemethen und bat immer dann die größten Berfeile und die seinenben eingeheimst, wenn es ihm gelungen war, die Sinaten des europäischen seinen gelungen war, die Sinaten des europäischen seinen gelungen war, die Sinaten des europäischen seinen des serren Bloch George, dass er über Breuspen Bestimmerbe fiche des serren Bloch George, dass er über Breuspen Bestimmerbe fiche Continuent bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bei Bertingen Bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bestimmer bei Bertingen Bestimmer besti sherm Cloud George, daß er über Breugen Bestwerte fichet, das ihn durch Uneignung fremden Bestigtungs bereichert habe. England, das in allen Erdeilen Kodanien bestigt, das die Werer und den britten Teil der Menschbeit beberricht, das jeden Urine Bolt, wechtes ihm im Tiege Hand, richtighisten viedergeworfen dat, wecht es Mucht oder Belig zu erroffen gad, ilt madriating die derrechtigte Indians, oder andere Saalen im Gericht zu siehen Beiten der Allens, oder ihn felde erwiten, daß er Detarische in Ofentangerschieder Portumentsleigung vorbringen fomme. Mam trauniger sieht es um die geschicktigte Raderbeitstlebe des Serra Liosd George. es um bie gefciconiche Ibabrbenstlebe bes Sern Liogd George. Bind ibm mufite befannt lein, baf feit 1871 unter bie bemiche Bereitlenheit enbigling ber Strich gefeht ift. Aber freilich, birfe Bereinenbeit endyning der Strich gefeht ist. Aber freilich, diese Zereilendeit der Grochen Stangen but zu lange bestanden, und die Greinde des deutschen Wolled haben und ihr zu lange Ruhen gesoon, als daß lie so leutst auf diesen edenst begrunnen wie zuerte wollen spelfersbelter ihrer deutschlichen Plane Berzieht leiten faumen. So geht auch Liegt George offensichtlich darunt aus. Preuden in Gegenfan des den anderen Beutsche Bale weit, und verlieden ein gewißiehen Steate zu verdanten das, und Veruhen welh, was es in nur durch Deutschland geworden ist. Belde gehören in auslässlich planmann, mie fie belde, um und der Liebte des Gemeinautidelich gusammen, wie fie beide, um und ber fielle bes Gemein-teinen nur bas zu erwähnen, eine gemeinfame Spige haben. Im nibrigen hat herr Wood George, ber, wie man ihm anmerft, um tuebten bie legten 45 Jahre ber beurliben Gelchichte ungescheben mochen nubitte, bem preudplopen Seines einen Dienst ermiesen, im dem er, freilig sebr gegan seinen Willen und in gang unberer Ab-tiot, ginn Miedrand gebracht hat, was Perubin für Deutschland tebeutet. In der rieften Burgel fit es preudscher Geift und preufriffige frruit, Die England jest, zum erften Wole felt einem Johrraufend, um eigenen Leibe veripürt. Afrengen aber bart fich bes Erfolges freuen, und den Erfolges, ben es mit ber unfreindligen Unerlemmung aus dem Munde des engister Ministerpräfibenten zu verzeichnen hat. Diet Jeind, viel Chr't byn Die Note Wilfons.

250g Berlin, 22. Dezember. Der ameritanifche Geignite-trager 3. C. Grene überreichte geftern abend bem Sinntelefreiar bes Billemartigen Amres eine Rafe, Die in beieficher Meberhepung mble fullit limited:

Berlin, 21. Degember,

Eurer Erzellens beehre ich mich mitjuteilen, baß ber Brufibent ber Bereinigten Stogten mir Wellung gegeben hat, barel Mermen-lung Eurer Erzellens bei ber falferlich beurichen Regierung ein Berfahren mit Begug auf ben gegenwärtigen Arleg in Anregung au bringen. Der Profibent hojit, daß die toljerlich deutsche Regis-rung es in Erwägung gieben werde als eine Untregung, die in letundlichefflichker Gesumung geniacht ist und gwar nicht nur son einem Freunde, jendern zugleich von dem Bertreter einer petaralten Author, beren Interessen burch den Strieg erwitlich in Mitfeiben halt gezogen morben find und beren Intereffe un einer bolbigen Beenbigung des Krieges fich baraus ergibt, bag fie offentundig motigt more, Beitimmungen fiber ben bestmöglichfren Schut ibere Batreffen gu treffen, falls ber Rrieg joribavern follte.

Der Prasident hat fin der lange mit dem Gedanten getragen, den Barkolog, den ich Merfung babe zu übermitteln, zu manzen. Er macht ihn im gegenmörtigen dingenblid nicht ohne eine gewisse Berlegenheit, weil en jest den Anschen erweden fünnte, als sel er angeregt von dem Wuniche, im Jusammenhang mit dem plainften Borfchlag der Jentralmuchte eine Rolle ju fpielen. Tarfabilich ist der ursprüngliche Gedante des Prüfidenten in friner Weise auf Diefe Schritte gurudguführen, und ber Profident botte mit jeinem Borichlag gewarter, Die biefe Borichlage imabhingig bavon benutmorter worben maren, wenn feine Unregung nicht uuch die Frage bes Friedens betraje, die am beiten im Jufammenhang mit anderen bobingelenden Barichlagen erbetett wird. Der Profibent bitjet nur, bag feine Untegung allein noch ihrem eigenen Werte und to beurzeilt merbe, als mare fie unter anderen Berhaltniffen gemacht

morbest Der Brafident regt an, bag balbigft Gelegenheit genommen werde, von allen feint triegführenden Staaten ihre Unflichten aber bie Bebingungen ju erfahren, unter denen ber Rrieg jum Abieblug nebracht werden fonnte, und über die Bortebrungen, die gegen eine

arbrocht werden könnte, und über die Borkehrungen, die gegen sine Wiederbaiung des Arieges oder Emtgabung irgend eines abnücken Konflikes in Zukunt eine zuhriedenfielkende Bürgickalt leiten könnten, so dah sich die Woglichkeit diete, sie offen zu vergleichen. Dem Präsidenten ist die Woglichkeit diete, sie offen zu vergleichen. Dem Präsidenten ist die Wohl der zur Errechung diese Zwedes in seder anechmbaren Wolfe feinerseits dienlich zu sein oder sogne die Indienen zu ergreisen. Ar wundet seden nicht, die Art und Weste und die Mittel zu bestimmen, seder Tag wird ihm geneum sein, wenn mir das große Ziel, das er im Alige dat, erreicht wied. Der Präsident minnet sich die Freiheit, daruns dinzuweisen, das die Ziele, die die Staatsmänner beider frieglistennen Anteier ind diesen Kriege im Ange daben, dem Wester nach die gleicher sind der Weste und die Areibeit, devonder Västern und der Verti und die Kreibeit, könncher Väster und kleiner Schaten, die die Recht und die Areibeiten der größen mächtigen Staaten, die seit Krieg sübern. Beder nach der größen mächtigen Staaten, die seit Krieg sübern. Beder nachtigt, fich urben allen anderen mie die Rechte mit Freiheinen der grußen machugen Stanten, die ieht Krieg führen. Jeder münscht, fich neben allen anderen Reifinnen und Wilfern in Juduntt gesichert zu jeden gegen eine Wiederholms des Krieges wie den pegennärtligen, samie gegen Mugriste und eigennügige Selfenngen jeder Art. Jeder glaubt, der Bildung weiterer gegnerticher Bereinigungen, die unter wachsendem Argwohn ein unlicheres Gleichgewicht der Mänte herbeisübren würde, mit Mistrauen entgegensiehen zu sollen. Mort steder ist dereit, die Kildung einer Biga von Wationen in Erwögung zu zieden, die Frieden und Errochigteit in der ganzen Wiell gewährteiset. Alle jedoch dieser leiste Schritt geson werden kannt hät jede Partei en für norwendelle, zumährt die mit dem genermärtigen Reieg veres für norwendig, syndicht die mit dem gegenwärtigen Urieg ver-tolipften Grautn unter Bedingungen zu lösen, die die Unabhängig-telt und territoriufe Integrient sowie die politifche und wirtichalt-liche Freiheit der an dem Artege bereitigten Vontouen figer ge-

Bolf und Reglerung ber Bewinigeen Staaten baben an ben Wajprahmen, die in glutunit den Krieden der Weit sindern am den Wajprahmen, die in glutunit den Krieden der Weit sinderficken beiten, ein ebenso dringender den unmitteidarer Interest, mie die seint im Kriege bestalichen Regierungen. Ider Interest an den Wahrenderen, die ergeiten werden sollen, die Heineren und ichtwachteren Böller der Weighren, der Jusuhung eines Unrechts und der Bergewattigung zu intwert, fit edenfo leddaft und deren Regierung. Das amerikanzigen Laft und die Regierung find dereit, so die federen fich dannach, woch der Bergewattigung woch der Bergebigung den Krienes bereit, in fie febren fich banach, nach ber Beenbigung des Krieges bei ber Erreichung biefes Beies mit undirfen, über ber Reieg muh erft beenbet lein. Die Bereimgten Smoten muffen en fich verfagen. Bedingungen vorzuschingen, auf Grund beren ber firieg beeibigt werben foll, aber ber Brollbem liebt es als fein Recht und feine

Billida un, bas Inferene ber Bereinigton Stanlen un der Beentigung des krieges darzutun, damit es nicht einft zu sont int. die großen Jiele, die sich nach der Beundigung des krieges auflau, pu erreiden. Samit nicht die Lage der neutrolen Staarin, die dem fehr auflärert samer zu ertragen ist, ganz innerträglige wird ind damit wer allent nicht in Zwilsteilen einen nicht zu röchterigerden, nicht mieder zur die machenden Schalen erteilen. Der Profibent nicht seine debetolge Gelegen beit um Meinungsaustorich ubre die Bedingungen anzeit, die leitenbartungen ihr den helffenden vorausgeben mitten und, die jedermann nimige, dei denen die neitragen Einaben vorausgeben wertlicher Beise wie geberndenn mimige, dei denen die neitragen Einaben vorausgeben wortlicher Beise mit vorausgeben der Kampi die, in voll verantwortlicher Beise mitsumirten. Benn der Kampi die zum ungeb gung bes ftrieges bargutun, bamir es nicht einft gu fout bit, bir mortlicher Meife mitzuwirten. Wenn ber Kampf bis jum unab-fehbaren Ende burch langfame Aufreibung foetbauern foll, bis die eine ober sindere Gruppe der Kriegliffgrenden erichöpft ist, wenn Millionen und Abermillionen Menichen weiter geopfert werden fellen, bis ein ber einen ober geberen Seite nichts mehr gu opfern ft, wenn eine Erbitterung angefacht werden foll, die niemals ab tühlen fann, und eine Berzweiflung erzeugt wird, von ber fich nie-mand erholen fann, bann werden die Hoffmungen auf den Frieden und ein freiwilliges Jusammenarbeiten freier Balfer nicht und nichtig. Die Leben ber gangen Bielt ist tiel in Mideibenichaft ge-zonen Siber Zeil ber gruben Jamille ber Menfchiefe hat bie Laft und die Schrecken birles noch nie bagemelenen Baffenganges ge-ipure, Reine Antion in der ziellifierten Welt tann intiadnich als außerhalb feinen Cinflusies stehend oder als gegen feine sibrenden Birlimgen gesichert trochtet werben. Doch bie feufreten Biele, für Die ber stampf geführt wirb, find niemole endgulteg feitgestrur war-ben. Die Führer ber verichtebenen Erieglührenben Machte haben, nue gefogt, Diefe Blefe in allgemeinen Wendungen aufgeftellt. Aber in allgemeinen Ausbruden gehalten, febeinen fie bie gleichen auf beiben Seiten. Bisher haben bie verantwortlichen Wortfibrer auf beiben Geiten fein einzigesmal bie genauen Stele ungegeben, bir, wenn fie erreicht murben, fie und ihre Boller fo aufriebenftellen murben, bag ber ferieg nun auch wirflich ju Enbe gelochten mare.

Der Weit ift es iderialfen, ju vermuten, welche endgultigen Ergebnisse, melde intidehichen Austauschparantien, welche politischen und territorielen Beründerungen, welche Berichiebungen, ja feibft meldes Stabium bes militärlichen Erfolges beie Arien ju Ende eringen murben. Bielleicht ift ber Friede naber als mir glauben, pfelleicht find die Bebingungen, auf benen die beiben friegifibrenben Portelen es nötig beiten, in besteben, nicht so invereinbur, ets manche surnichen vielleicht formse ein Weitringsaustausch inemigiens beit Weg zu einer Konseren; ebnen, pielleicht könnte so ichon bie nüchse Jusunft auf ein bauerndes Einvernehmen der Rationen Soffen und fich ein Bufammengeben ber Rottonen alsbaid berwirt-

Der Brufibent ichlägt feinen Frieden nor, er bietet nicht einmal feine Bermittung au. Er regt mur an. den man sondere, damti die Reutralen und triegsührenden Staaten ersabren, wie nahe wohl das zuel des Friedend sein man, undand der gneite Wertlichtet mit beisem wachlenden Besehren fin sehnt. Der Prüsibent glaubt, daß der Gest, in dem er spricht und die Ziele, die er ertweit, den allen Beteillaten versinnden werden. Er bollt und vertraut und eine Answort, die ein neues Kahr in die Ungelegenheiten der Weil

36 benuge biefen Untals, Gure Craelleng erneut meiner ausgegeichneten sochodstung gu prelichern.

Min Graellena Binmermann, Staatsfefreier bes Quemartigen Umtes.

20h 25 i en , 23. Deuember. Die Blatter beurteiten die Uttion Beifons im allgemeinen im gunftigen Ginne, weingleich fie unter Betonung ber groben Bebeutung bes Schrittes fich im gegenwärtiden Zeitpunkt einigermahen reterviert botten. Die "Neue fierle firelie" meint: Ausmehr werden untere Grinde ihre gescherungen unt die Rudgabe von Elich-Lothringen und die Auskleierung der Deutschen Flotte, wie die Micherrung der Deutschen Bleiches vom Weer und die Auskleierung von Konflantinopel und den Dathatellen fanm aufreitt erhalten fonnen. Da fie in Amerika als Sobn empfunden würden Amerika, legt das Sintt, ist der Rome der Mirfludteit gewerden. Der Bernichtungsgebunte ist beinade jelbik vernichtet. Mögen die geheimen Zusammendunge mie immer sein, Gresses ist bennoch gescheben, dass eine Grosymacht ersten Ranges fich dagegen aufgebunt, bah vernichtet mirb, was Jahrbunberte Fleiftes aufgebant haben. Der Friedensgedaufe wird nicht mehr

verfeiminden. 25. Dezember. Der "Beiter Lingb" meilet aus Wirm: Dem Unternehmen Bullons fieht mein in bleisgen Artemaiishen Areilen n'dir grundlahaid untreundlich gegenider, and imae iman beshalb, weit man in der Munchme berecht at bi ein glaubt, boft klittens Worlchflüge ernftlich gemeint find und nacht gwa, wie en nom der lieber gen decklung ber Berghungker Staalen beformen mitr, england ernnbliden Errimmigen entperingen

Mies Mainer.

Grichichte einer Che von Beonelne son Binterfelb. (Mochbrud verboten.) (12. Fortfehung.)

Und ich fage, Bies mird nie eferführtig werben, was auch fom-men follte. Donn fie tennt mich Da modfelte Gifeig bas Themas, benn fie merfie, bier lief er

nicht mit fich fpohen. Bilt Retten und Rofen batte Anut bann brei Tage fpater Lies non ber Bobn geholt und ihr die Tranen von ben Mugen geführ und neues Rot auf bie bioffen Bongen gegenbert. Bite gludlich

mar er, bal er fie mieter hatiel

Wie bie Beit verging. Schun wurden bie Tage fürger, und van den Böumon fiel bas rate und gelbe Laub.
Im großen Tich im Esilvamer ftand Lies, Schnittmufter gum Juichneiden von fich anogebreitet. Sie wellte worme Rittelofen für ihren Jungen auf der Rabmoldine naben. Riefn Util feoch zu thren Fishen and bem Beden umber und perfunde, lich ichon bier thern Kishen mas bem Beden under und verstunde. In schon bei und den ben Seidert aufgurichen. Es mar ploglich empfindich falle gespoeden, und sie datte zum erstemmt heisen lassen. Leise plichten die ersten Semuplet in der Ojemedbre, eine Uederreichung für Kinut, der sie zu überte. Es war ihden dommerg neworden im 3 mmer, und sie zundere die große Hängelampe on. Dann ichneldere sie zudig wieder, von Zeit zu Zeit einen Blid auf ihren briedendem Dungen werfend. Der nam seite wieder gung number, ross zuch rund und duche zwei soger Aldrichen. Da härte sie dem Deinfur in der Flurtlie, und über ihr Essigt.

prang eine ferndige Rote. Boch ein gen Minuten trat Ring ins

Simmer, eine Attenmappe unterin Urm: Amber, habt the's hier behanficht. Und des riecht ja beinah

this fraudplet. Church Mbund, School: file er Eleo finien mollie, fufte fie gurück. Aber In is it in gang naßt, Knut. Regner es denn? Uner gehören, logar ichen mit Schues vermildet. So, leit fepe les mich an ben Dien und fpreche mit Rinus Gruth: Megen, Regen bens,

Die fitien in warmen sons!" Da beitte fich Lies und find ihren Jingen von der Erde. So, Potter, num flimmere Dich aus einem um Dein Kind. Bubi, too Ht bean ber Bater?

Jampen auf a Strie, Gin warmer Blid Rog zu Lies berüber. Wie er Dir abnen mirb. Genau diefelben großen, duntien

Rent feute fich auf die gefchnigte Dfenbant und nahm feinen

Hugen und bas militie, ledige Sone. Bles Intete nieber por ben beiben und legte ihren Ropf an feine

Bu, leiber: ich billte viel lieber, bafe er Dir ühnein murbe. Ma, Bubi, bann aber menigftens innerfic wie Dein Bater. Rnur legte ben finten Mrm left um ihre Schultern, mit ber Rechten birft er feinen mit Armen und Beinen rübernben Jangen.

Bles, Höfterte er mir feife, meine John führ, fleine Bient Donn gang fein Bild fiber bie briben fort en bie gegenflber-

Eng mat, but um ban Glen nicht einmat gur Sichgelt ge-Dubein am bejil

Beht erft in biefem Augenbild tann ich's fo recht be-Gr sog lie an lich und prefte feinen Mund auf ihre Lip-ven. Mit erichem Griff mochte fich der Kreine des gununge und libr wir feinen Könften früglichen in feiner Mutter dunkte Flech-

Dies bon lich lochend gurlid und beobte mit bem Finger. Dann

Co, Rnut, jest follft Du auch Deinen erften Bratapfel haben.

Balbrend fie bonn emfig weiter guichnitt und Bater und Gobn beibaglich abmenheind von bem buftenben ulpfel ichmanften, ille-Um Gotteowillen, biog teinen Belucht finflette Rint und fab.

fichen noch ber Zur. Aber es mar nur ber Brieftrager, ber einen Brief aus Rilmer brachie.

Bin Glient rief Lies und erbrach haftig ben Umichlag. Dore blog. Rnut, fie wird mir ba nach gang fentimment. Liebfte Lieb!

Dier ift alles grau in grat. Heber bie Gioppeliefter Biegen Midoen und Rrühen und ganten fich, und bom Wieer ber fieigen bie biditen Gerbitnebei. Die Baume find alle ichon tobl und fiber ben 300 rottern ichvoerveiabene Dungwongen, firteb und Pafter Tile spielen nebenan Schach, Sater raucht und Mutter firiet. Geognituter gehr's leiber nicht icht gut, fie huftet seht immer so viel und flagt über Schmerzen in der Irust. Deltor it auch ichen beinahe moundynlich geworben, und meine Weige wird taglich verftimmter in biefer fenchen Abmelphare. Ich finde es rübrend, day the mich beden wells. Wenn midde days iden fommer, bin ide also Millemoch par Advent bei Cuch. Aber auf so fange, mie Du es wurschift, Ales, fame ich eine bern boer nicht einrichten. Du welft ja, wie viel vor ben Jest bier immer zu tam ist, mit Leurebestjerung utw. Also hoffentlich Mitmach auf Wischerleiten. wenn olles gut geht. Alle griffen febr. Endy Dreigefpann viel

We ich mich freuel Auch ihr Dich, Unt, wegen der Mulit, lich fe, ba fallt mir bei Mulit ein, daß ich belnah einen ver-gellen falte. Ich trof Rönner vorblin auf der Straße, der deute übend gerne mit mit muliziert hätte. Ich tub ihr zum Abendorer eln, ift Dir ban recht?

Aber jo, Annt. Er ift ein folch netter, beicheibener Menich. Wir haben gever nur Brutfartoffein mir Spiegelet. - aber er tennt une ja und ift für die Gemptlichfeit. Sie padie ihre Goben gesonnen.

So, Junge, mm g'b Bater einen Rich, benn Du mußt ins

Bett Dane i nahm fie ihr Bibeben nut ben Arm und ging lingend aus der Tür. Langiam frand Annt auf, flahm feine Attenmappe und warf fie auf den Schreifelich, daß es fnallte. Er hatte fich lange nicht fo frad und belagisch gefühlt.

Urbeiten machte er bent nicht mehr. Immer fab er Bles' buntlen Sanr vor lich, nermitcht mit ben bionden Sadden bes Ale-ren, ber fich en fie ibintegte. Wie im Trauen feste er fich an ben Floget und begann gu fpleien. Es war buntel im Salou, nur von graufen wurf die Strofenlairene mattes Lint giter burche

Lies batte ban Lind gerabe inn Beit gelegt, bu barte fie Raus Spiel. Cline große Freude jog durch ihr Dery. Des halte er fo

innte nicht geton. Und fie wuchte, er war dach immer am gliatüchten, weim er am Flüget faßt. Wite nett für ihn, daß Römer
Beute abend mit feinem Cello fommen wollte. Momer war ein
lunger Hauptmann, fürglich erst und Ronlasderg verlegt, den Rout
tegendwo am deinem Det tennen absernt batte. Gemeinfange, grohen Ruftintereste batte d'e beiden Männer schiell gestattmenge. eracht, auch Bles fand den neuen Freund ihres Manned lehr fam-enthlich. Der junge Offizier batie dorwit Besuch dei Raimers, ge nacht und war feltbem ein haufiger und gern gefebener Baft bei

Boll und weich tiang jest burch d'e gefchloffene Tur die Mond-denicht njonnte herüber vom filiget. Bies fniete nieder om Bett-chen ihres Kindes und fallete feine fleinen Hande, wie fie es alle Abendo tut. Ocher flog ihre Greis berüber zu Kinst. Und es tum ibr ein tieber, altes ibere in ben Gina: . Sie febrie

Son Gett guruff. Did, und bein Gind. 14.

Us mar am, erften Abbeitfonniag. Der runbe Effrich bei Profesior Rainers war lang ausgezogen, für jeche Berfonen. ber Mitte auf bem Diebe bramute im Schmitt feifter bufrenben Sendhalichuben der fie ne Anthenbaum, der teinen erlien Abbent in Ales' finnie jaden burfte. Tuginengröu und Lameite lögen euf dem ichnerweißert Tildtud veritreist. Hindi grobe Teller mit Leb-tuchen und Pielerwicker gierten die Tafet. Am impinenden Terfellet hantierre Ellen, rollg und frijd, bor wenigen Tagen erft eine Riemer augelommen. Ernft Rainer und Gilefa maren auch bo, ebenfo ber junge Ramer. Man felette bantbar und gemiellen im inllen Familienfreis ben erften Aboent, am Abend follte noch innfigiert werben. Wie ftieft IIII feinfiele über die Bidter din Benanden. Wie loban eine weiche, fille Borweihnachteftimmung Ober olien lag.

Boje urdenifc und heimatlich einen biefe Gitte boch anmutet, logie Romer zu Ellen, die reben ibm jag, ich bin in meiner Jugend im Austand erzegen, da habe ich fo eine nie gefannt

this gerobe biele Bargreine ift falt noch bhoner ole bos delt e. Elli biele fleinen heimilichfeiten. Riebeiten und Reberrafdranger für feine Eleben machen bie Abecatogeit fo unendlich füß

Der junge Offigier jab nachbinflich in die fladernben Blidstrien 36 babe fo etwas nie gefannt, beim ich habe teinerlet Unge-

bliefee mehr, bis auf einen Bruder, ber in Bruftlien ift. Dir feldet gufemmengeftillfenen, lief verlichterten Angen fab Gifele, Die gegerüber fo f. gu ben beiben beritber. Wie leifer Spott log es um thee Lippen.

Bomer Atmas Celernes beutwenen Bebr ein lleberbteibfef aus

Der Artenes Serrines bertinnen. Meset im teversteilen aus der Arie der apfelgeinen Früde imd Belfräde.

Es gint Hugenbilde und Situationen, gradige Frau, die einen weich nunden. — nortibergebend. — well die einem beigen, wie olei einem boch eigentlich fehit — des braucht aber domitet noch lange richt Sentimentalibet zu istn. Als hals übeigens auch en jeder Beit gigeben. Aldet tloß die apfelgeinen Arde und Anglesoffe mustigen der Beitergeit und Melfende mustigen der ein Allebaren die Anders auch idage Poderzopf und Rotote, Offenkornito und Ronnentleia,

(Certiegung feigt.)

Rieds. Die beu-Sdyritt guntag Manhoma Die Oriotors com tridt, or bie und Britunger hefunder imbe grief in befor. Mufridu gleit eine verriebe geben bot the

BHATTAND - TO but to thier H ben Tag geleg ber Blatian rid Deuticuland an Billigleit einer Nemo" ichrelle ochtungsvoll. Ionifden Bie auss. Uines : teinen Riciea B Birghhait ber

burger Telegr ben, bis Will Bright entring Briebenstiebt, ben bei b eier String entiriel telbigten bie Friedens bis bediene benn feite wedzodu Hits often and Jagen Des Kin

Waihis Die Mourmit einem großen ber find bege habe, indem a mie Rockerit haujes Clock gegogen merb Der Borioto Webasiten bee bof cine Ron bogeiftert unt fer Uberftsten ermanien, the bat we been in Striegnaiche : ber möglich,

Deutschle

Bba Be martigen Mm non Umerifa folgende Thota bergige Unres pou Mmerifa. Triebens 311 umb ermogen Musbrut ton Shergen lient, Regierung er greignetfte % hie gu Fried [ammentriit neutrolen De ber Unficht. erft noch Be genommen n former ift, Einaten non

> Dir Mn non Bertrete

1935 Be peiden-figen tifche Bumbe Informbe IRon Der De meldiem ber Muniche un gernumer 3

Sumbeorate

Ententential Teit internat ber Bermeil Die Boller ! Die Rotmen Libren, De mittipg an Menicheit emban, -7 Strengiter 3 Etonien ber tute eine 31 Triages gel

emf bos Wi einer tiefge ichnoachen 5 Attiegen, soc h. bie wit. pa r fabre bonin 1. mide 2. miget cleara-n. bie construited

bis ble merben apjeca als aberieben L und halt ge-lie Balt ges ge-glich als brenden liebel für Ar worheten, t. Ther her out her, die, enfiellen m ware, gülligen diligen

ja feibit 30 Ende glauben, intenden ur, vis dan bir Rationen permirt.

t cinmat, w, barris abrit mit mbt, bah ban affan ruf teure ber misis

ie Elilion He miles Senindriime Freie rung ber ale Stobn tume ber obe jelife mer fein. t Ranges chunberte idst mehr

meider bießigen tine miet ilbr ingen tim alormar ain fehr fomon Bett-fie eo offe ob en fam

hrisch bei oven. In duftenben Woven in logen duf mit Beb-nden Tre-n erif eine e ench de, mutter im follte noch lichter ein silmnung

onmutet. ab ligher

Haiferoben riei Unge-Hugen Jab eller Spoit

iben, sierr , bie einen n, mie viel noch lange h au leber v Helfrode myopt unb Schrift zum Frieder in Araller Buftichiebett gedt, ist Chner iche Gandling Keutster in Romannen. Beziglich des in ergestraden Krieiges von Millem Aufger wie eine bei eine Krieiges von Millem Aufger wir der Gestaften der Krieiges von Millem Krieiges von Millem Krieiges von Millem Gestaften der Ge geben beit, weren guten wollen in Frage gu fiellen.

Abe London, A. Dezember. Weldung des Reutrichen Gerraus. Duth Chremiele ichrecht. Die gekunte engliche Verleten in ihrer Aleinahme der Rose Willems proke Cinfinmpigteit an den Tag geiegt und is die Silmmung der übermisgenden Medichteit der Neutschland aufmorren, indem lie es autloedern, leine Bedingengen un neunen. Wir nehmen nicht an daß Million gegen die Vegit und Billigfen einer lolden Antwort eines antwenden gegen die Vegit und Billigfen einer lolden Antwort eines antwenden frunte. "Kalig Mense" liegen der Antwenden frunte. "Kalig Mense" liegen der Antwenden der Antwort der Gegende mar erhausgeodf, aber unnachglieden Es derhebt demerkenwert werug Unterlieden antwenden den Kannernaren der englichen und Areitungen was, eines if Nar, dehr mas Amerika auch bestätzung uns. Gines if Nar, dehr mas Amerika auch derführen Medichten mas, er teinen Krieg mit der Ende dem Antwenden und Feduran der Gegesterung der Emeritaner für die Soche der Allierten find eine Biegesterung der Emeritaner für die Soche der Allierten find eine Biegesterung der Emeritaner für die Soche der Allierten find eine Biegestant der Friedens. Birgidjuit ber Friebrus.

Die Deuerabung, 25 Dezember. Weldung der Feiresbenger Telegraphen Agentur. Die Slatier gollen den Bemeggründen, die Milion zu leinem Schrifte Lessung üben dem Bemeggründen, die Milion zu leinem Schrifte Lessung der Milion zu leinem Schrifte Lessung der Milionalischen Anton der der Bedenfte der Milionalischen Aufrig abei der Bedenftlung der Arteglührenden bei der Geselgnibeit im unter Alexandlung der Arteglührenden der der Seitzgenbeit und miter Beriegung aller Milionalische Den Arteglührenden der Arteglührenden Arteglühren der Gesellen der Bestehen der Gesellen und Beiter, mie Gestellen und Beiter. Abr. Bie lei die Eicherung des Freihers die nutwendig die Arteilerung des Greiberg die neutwendig des Baller, mie Berbien und Beig en. Ihr Jir bei de Guipetung des freibens die normendig die dertibeung des beutehen Mutterfams bedinge, dem laufe mit de Deutschand Uurspa deberfichen und eine feite Beitroblung biere Freiheit ditten. "Mamoie Bereigt werft derspal bin, dah Einer fe auf Befehligung des Friedens in Guropa fich often auf die Beitr die Auf Befehligung des Friedens in Guropa fich often auf die Beitr die Allierten habten beiten inden. — Die "Aberengenme" lagt, die Albierten fahrten Kraef gegen den Alzieg-Aber istange ich Deutschland flestein gedurde, fei es gang ammed ich den Deutschland flestein Matter und ben neuen übernde. Ingen ber Minitis und ber Greichberechtigung berguftellen.

Die Unfrahme ber Note in Umerife.

That hington. Billone flicte erregt ungebeures Enfichen. Die Kole mirb geprieler als große Let eines gengen Rannes in einem großen Augendick. Seichte republikanisme Kongresunglie- der find degelilert und legen, daß Willon fich unferdicht gemucht bahe, indem er bielelbe Raunbeit des Enticklusies deutsten habe wie Research. Der bemotratische Gorecher des Repräkeniantenbautes Unit erführte, der Urfolg der Anto-Idine nicht in zweitet gewegen, werden. binnies Einst erfiniele, der Erfolg der Rade Jaime vicht in Zweitel geingen werden. Der demotranische Senator Stane, der Hoseitel Gestalen des Ausläußes für aussachtuge Angelegenheiten, fontei. Der Kortstog ist zeigemöß und und der Aufang nom Ende tein. Der Augenhist ist besonders affeltig gewöhlt, da Weibnachten die Gedanten der ganzen Weil mit der Frederichten von Ederstog der Verlichten vereinigt. Graf Betaffart ist undedingt devon überzeugt, den eine Konterenz die Folge fein wird. Die neutralen Diplomme in hier untigen Ingen, die noder Bestaltung des Ereignistes werde erfe und der Eknitzigen Generationen ganz gewirdigt werden. Die fein über kann der Eknitzigen Generationen ganz gewirdigt werden. Die fei finder unterfelten wirden. Die Diplomate der Ausgeben der verfarren aber Regierungen zein verschen, der Striegsgeich der merken Geschen gemocht, das die Orfwanischteit von ein der beiten Geschen der Striegsgeiche beim vermale befanntgegeren worden, und be sie das Striegsgeiche beim vermale befanntgegeren worden, und bei sie das Striegogiele feien memalo befanntgeneben morben, und en fei baber möglich, bag be nicht is verfchieden feben, wie man vermute und bog ber Griebe naber iet, die jedermann glaube. Das ameis-familde Beit ist mild pur Freude, ausgewommen die Ungeleher der kriegelieferungen und die Börfenspelutanten.

Dentschiands Untwort auf Witfons Friedensnote.

Bon Berlin, 26. Dezember. Der Chantefelretor bes Busmartigeit Umtes bat beute bem Borfchafter ber Bereinigten Glanten von Amerito in Beontwortung bes Schreibens vom 21. Dezember folgende Rote fibergeben: "Die Raiferliche Regierung bat bie bachbergige Unregung bes Deren Profibenten ber Bereinigten Stonten von Amerifa, Grundlogen für bie Berftellung eines bauernben und ermogen, ber in ber Mittellung bes herrn Bedfibenten jum Mundemt tommt. Der Gerr Beafibent geigt bas Biel, bas ibm am Bergen liegt, und laft bir Wohl bes Weges offen. Der Raiferlichen Renterung ericheint ein ummittelbarer Gebantenaustaufch als ber geeigneifte Weg, um ju bein gemunichten Ergebnie gu gelangen. Bie brebet fich baber, im Simme ibrer Erffarung nom 12. b. Dita. bie gie Friedenaperbandlungen bie fand bat, ben alsbafoigen Bu-Sammentritt non Delegierten ber friegführenben Ctonten an einem neutralen Orie porguichlagen. Much Die Rauferliche Regierung Ift ber Muficht, baf bas profe Wert ber Berbutung funftiger Striege erft noch Beundigung bes gegenwärtigen Bulterringens in Ungriff genommen werben tenn. Gie mirb, wenn biefer Zeitpunft gefommen ift, mit Greuben bereit fein, gefommen mit ben Bereinigten Stooren von Amerika an diefer erhabenen Mufgabe mitgoarbeiten.

Die Antwort Defterreich - Ungarns ift in bemletben Sinne obgefagt und ichligt gleichfalls ben bolbigen Bufammentritt non Bertretern ber friegibhrenben Cionten vor

Die Friedensnote der Schweis.

18th Born, 23. Dezember. Melbung ber Schmeigerichen De-pahem-Agentur. Geffern, ben 22. Dezember 1916, bai ber ichmeige-rithe Burdenrut an bie Regierungen ber friegführenben Staaten

ber Prafibent ber Bereinigten Stoaten von Umerifa, mit melden der ichweiterische Bundesrat, geleitet von feinem fiessen Beniche nach einer baldigen Berndigung der Feindselfgetien, por neraumer Zeit in Göbtung getreten ibt, halte die Treundlichteit, dem Bundesrate von der den Regierungen der Jentrolmachte und Eintentengabte ungeleitellten Friedensnote Kennens un geden. Bit biefer Rate erörterte Prafitent Mitten bie bobe Münlebbur-

teir internationaler Abmadungen gum Imede ficherer und bauern ber Bermeibung von finnefrophen mie biefenige, unter ber beute der Beiller leiben. Er beiont im Zusammenhang damit vor allem die Köller leiben. Er beiont im Zusammenhang damit vor allem die Kotmendigfeit, das Erde des eigenwährigen Krieges verdeligieitern. Ohne leibit Kriedensvoriglinge in mochen aber die Betwilling antwiesten, beibrändt er fich barauf, zu sondigen, die Betwillichen bart, im den Grammgen des Friedens genühert zu daben. Die übermas verdientliche perionische Deitleiten von Kraftden Billon wird einen michtigen Widerhall in der Schweiz inden, Ten den Bespieligtsmarn, die fich aus der Einbaltung ierengier Reutraltung ergeben, in gleicher Greundigten ber Gindaltung Gioden der beiden im Kraftge sehenden Mochtearuppen wermenden, wie eine Rolle immitten der Geschlagen Beiterwie eine Instellen der Kegndaug des schrecklichen Welternie eine Instellen der Gegebenden Geschichten Gereichte und materiellen Jourressen
wie dem Englichen Geschichten Ges

Samervermundeten und Confederten par Angen geführt meiben,

Wien, 24 Desember. In Seigerechung ber Reife des ichtesturrichen Bundestates fagt das "Reue Wiener Lagbiati". Gerade
die Schweit erichem bernfen, ols erfter neutraler Stadt Suropeo
die Erimne für den Frieden zu erheben, dem fie dat durch
itteragiest. Rechastitel für ihre Bereitichofriseellurung erworben und fie enthielle ein ehrenden Gebeimnis, da fie mittelle, daß der Bundesrat vor einiger Zeit mit dem Arabbenten der Bereinigten Staaten in Ashtung getreien fei. Die Rete der Schweiz ist ein Killiftiges Meister-field, weiligte nicht fülliger ift. Men fann odlen und guten finihmungen feinen reineren Ausbrint geben als ber Schweiger Bun-beoral, ber an bas große Biel mit einer Belebribenbeit, und mit einer flafflichen Denarf berantritt, bir echte Menichen beseit, wenn ffe pem Mitichegelicht wachtig erfoht für bie Gebote ber Meulitidim-

Tages:Rundichau. Deutschland und Ruffand.

Roln, 23. Deieniber. Uin gener Renner ruffifcher Jafffinde ichteilt ber Roin, Jig. über bas Berbattnio Deutschlands zu Ruf-

Wenn man im allgemeinen bie Gefichtspuntte für Triedensbetrochlongen und militar prographichen, politifchen und mirifcholt-ichen Ermagungen gliebert, fo beimen mir im woraus, bag mir ben beiden erfteren die entidjeibendere Bedentung beimellen. Die wirtidanfildien Bendannen, deren Sedeutung im Frieden weit über-dant worden in, find dem erften Wesigsepunft untergroediem. Bei miteren Betrachtungen wollen wir serner immer ein Doppeiten im Friedensiching mit Mufdand daben militen. Anderseits liegt in der angebeiseten Miglinfeit, dah die unrubigen Arafte Aufdande, falls lie nicht lierkänpt durch eine endfich zum Hell des Ländes einsehende sestenzriche liberate innere Enumidung unschällich gemacht werden, sich in Jutunji ein anderes Betätigungsfeit ein die macht werden, sich in Jutunji ein anderes Betätigungsfeit ein die Richtung und Mitteleitropn finden merben. Die Mufforberung, die Friedennforderungen in ju furmitteren, fing fie feine Bebernintereffen Russands unterdinden ober auch nur fandigen. Il daber berechtigt. Sebenfalls bürfen wir eicht von bem Genedich absgeben,
bag Rufland undebingt unfer Feied bleiben mith. Sebenfet die
Merennung Polens unn Rufland für Svolfellund eine erwebliche
Eicherung gegen die ruffliche Gelaber, in bedeutet fie für Eruftland nicht die gerängfte Schlösung einer zufünfigen Ennichtung. Des Schieftel des Kurfande ergift fich aus denleiden Erwägungen. Die des Mah delfen, mas wir von den Officeprochitzen breuchen, fonnen ebenfalls nur milliärlich gevoraphiliste Gelichtungunfte mahcebend jein. Es ift eine Bintenwahrneit, das Austinas berechtigte Diane ein eistreiet dalen find. Dien ift eine Echenologdeung des machtigfen Agranitaales, wenn die ihm werloot mürbe, müßten feine jum gruidmignisde vernetriten Kräite über furt aber lang in einem neben, die in die fernite zoum producen Kinaen um

in einem neuen, die in die fernde oders pagaduren Konnen um einen jalden Murweg lampfen. Die Fordnehme leiner Objeehofen bedeutete für Reftond einem mirtlichen Obrand zu einem Resonnchefeiten. Weber auch Miga ist mit den Leinendern der restlichen Wattemirfichoff in vertraget, das fein Armerd ums feinem Gewinn, aber unversonnt die Berndschat einerungen mitbe.

Den tetricoriaten Besig hambantioppis wird Ruskand nie befommen. Danegen der mus in Deutschauf und Deberreich ihnen nor dem Kriede Bertlindnis dafür anden, dah es tur eine Große macht wie Ausgenab mertraglich is, mit einem aruben Zeit beiner Flatte nicht and dem Seinenzen Archen Teile beiner Platte nicht and dem Seinenzen Archen Teile beiner Platte nicht and dem Seinenzen Archen Teile kinnen Stadenden bei Dardensten und Värligtungen seine Kriege. Sidenklands burd bie Darbunglien und Belleutung: feine Ariego Schille nüber aber ribig in Semoltopol liegen bleiben, wenn in irgendeinem Kapertriege die bis zum Amportia acieiteten Schille braufige, im Mittelmece vom fleinften Torpeboboet noch feiner Bofis im Mittelmece von gebrocht merben. Wenn man in Dentiditand eingesehen bat, bag Wehland ein mefentliches Intereste an ber Beifmung ber Darbanellen für feine Ariegnichiffe ben, liefte fich auch obne Frage nach Streichung ber ummöglichen Erdumereien Treporos über biefen Bunft verhonbein.

Minn Beelln, 23, Dezember. Seine Maintid ber Multe nahm bente nachmittag im Maid fungirrbeute gelegentlich eines einfelin-bigen Befindes ben Bortong bes Die diefengliese entgroen.

Berlin. Geir Cornian prantt nin Beichotogagebliebe, noch dem der Rolggeruft beie tigt ift, jum erften Mole in wollem Ofold-

und Zwilden den Jinnprocruationgen des Reichs und Preu-hens ist vereindart diablen, dah für die Reaufert mit einem Dienst-einfommen die zu 4500 Wart einschließun zu Anlung Innuar 1917 eine Erhösung der im Desember 1910 gewöhrten einmaligen Kriegtreutsangspalagen und zum 1. Fronar 1917 eine Erhöbung ber iniefenben birlegebeibilten erreigen foll.

1935 Bien, 23 Dezember. Beute nietog fand die Borfiellung bes Bonntenforpers des Ministeriums des Neufgern bei bem neuernannten Min fter Girafen Caernin flatt. Der Minifter murbe pon bem erften Ceftionecher Bottcholter Freiheren v. Macchio be-fondere ibentifigireie fich ber Minifter notif a mit ben von den Bitt-iermachten und beren Berblinderen gemachten Borbblige, ba die Siege bes Bierbunden jede Mifideutung feiner Friedensbutigati avoligieften. Die innere Lage greifend, erflacte illed Cgernin, er tiebe felbstroerfennblieb well und gang met bem Standpontlie bes Ausgloche und berrachte eine ftrenge Par ist zwichen Orftereeich und lingarn als das Fundament feiner Langten.

Ropi, 25. Dezember. Melding der Agenzia Steinni. Der Bopil der des steilige Kollegium, den ihm seine Wönsiche der breitze, in seinlicher Andreit, empforgen. Der Kordunfs Doorn Hamischi verlag eine Abreite, in der er Munichen und Bölsen den Kriedenswumist unsderädte, den Munich der auch der liebste den Hauften fei. Bematalli rübente den Wert des Boofies, der Schmerzen zu Indern, Mint einzuführen, Recht und Gerechtigfeit

guten Billean lich eine and bell in dert fiergen emjeche und ne deuin führe, die Quelle zu erkennen, aus des der Erjeden firotne,
und den Weg meilinden, um die vor Bort gemoldte Ordenung zu erlangen, die ihn aufrecht erdeiten fanne. — Der Bapit ernderte,
de freise Ad Chore die Amerkeinung des welligen Bellegiums für
fein Wert, das die Leiben des Arispes zu indern trachte, und über
die Ammütigkeit in den Erdonnen und Bestehungen der Kardinäfe und des Oberhauptes der Rieche. Er seinnerte an leine trübeten Friedennungbnungen und indah mit dem Mantige, daß die Erde
um Beschnachteleite erkeiten moge, was zu ihrem Frieden diese,
daß die Rochtschen der Weit, um den Lauf der Ferborung der
Böller matindonten, die Stimme der Heiligen Kollentunss dären
medgen und daß der Galler nachbenten möden, damit des Biori
des alten Pfinimiten, dah Gierechrigten und Friede lich füllen, in
ünteren Zagen eine neue Annerdung finden under. Der Hapit Unteren Jagen eine neue Unwendung finden mage. Der Papit briefte fein ficheres Bertrouen auf die Zufung der Liede und ber Erzeiten aus. Er beiefte ben Kardinaten, brachte innen feine Wünfiche dar und erteitte ihnen den apoliofischen Segen.

Radrichten aus hochheim u. Umgebung.

Bodheim.

Por Offizier-Stellvertr. ferr & ruft Boller, vom Juh-Art. Bart. Di, wurde jum Lemmant ber Anferve beforbert und mit bem Gefernen Revig Z. Stoffe Geogrefeinnet.

* Die Herren Oberbahnsfillent Gorbracht und Weichensteller Zimmermann erhöelten des Erinnerungszeichen für 40fdhrige. Die Herren Eisenbahngebilfe Schnuetz und Leinungsmelleber Stock bas Erinnerungezeichen jur 25fahrige Dienitzeit.

* Die vericiebenen Beignochinseiern nebst Bescherungen funden wie allahrlich im Bertaufe der letzten Wooden in den bei-ben Bemahrlaufen lowie bei dem Eitsabeiten Berein ftatt. Die fieinen Beiern trugen alle einen bem Ernfte ber britten Ariens-Dietinumten ungepuhren Charafter. Auch die Goben wuren Zeit und Ummanden entsprechend. Jur die Bermundeben des Bereins. Logurethes fand gleichigelts eine iehr ichdene und reichbeduchte Feier fintt, welche ben woderen Jeldgrunen pratrifde und nügliche Gu-

"Num find cuth die dritten Arzeguweibundten norüber. Wir haben fie nicht mie fandem Indeln gefeiere, dojur mit umfo tieierem Empfinden. In dech wohl fein dane. feine familie, soo nicht eine ober mehrere liebe nampter fehlen feben es nobe ober jernere Angeborige. Bu ihnen, die veraften ein uruer Brackt fiedem gegen den greind, oder auf ihnen als Opter des Krieges in fähler Erde ruben, wondten fich bann die thebanten der unter dem Christdaum versammelten Familienglieder. Wenn durch bas von unferem Raifer ben Feinden gemochte Angebot ju firte benauerbandlungen in weiten Arrifen politieungen gewent worden waren, die zum Meibnochtsteite weriglieus einen fernen Schlinner auf das Ende dieses nörderischen Trieges erichauen zu fomen, is ift diese holfnung zu nichte geworden. Aber mogen die zur weiteres Blutvergiehen verantwortlichen Wonner im gemerlichen Lager auch mit men to lautem Artegogeichrei the Gemisien ju beimiben und ibre Willer zu beteren loggen: bas Wort vom Frieden ist gesprochen, imb es wied, in isiner Wirkum vorstürft burch imfere meineren Bostenerjolge, leine Kreise immer weiter und weiter ziehen. Diese Glewischeit wollen wir vom Weibnachtsfelle mit in die Zukum nehmen. Das Weiter mihrend ber Frieringe war menig weibtinchtlich. Ein eigenes Sid vot die Retur am Samstag gegen dernd. Ringsam bedeckten ichwere Wolltenmaßen der hintmel; mir fern im Bleiten mar die Beilenschaft pereisen und ließ die intergedende Sonne durchleichten, die vor ihrem Scheiden auf finge Beit die Baumtronen und die Giebel ber fouger mit ihren firege Beit die Benenkrunen und die Glebel ber Saufer mit ihren Strablen verguldere. Mant einer übermes kormitanen Racht folgte denn am Sventen mit vertret, was unieren Gethafteleuten isch zu gute kom, dem es murde nach viel einerfanft. Ver erste Hetering drechte und nicht und nicht und dieserfanft. Ver erste Getreing drechte und morpens Schweckreiden, das bied in Regeoweiler überzung. Nachmittens flatte es ich zwar auf, zeitweilig ließ fich isgar die Soune seinnere fan diese ein greenwijde. Ver zweite Getreing dagegen zeinderen fint dern überzum indes Weiter und, das ungegöhlte Scharen non Wensten ein Freie ische. Besonders zublezich murzu unter ihnen die Urlauber. die das Weite hatten, nachrend des Feferes im Streife ihrer Angehörinen weilen zu fönnen. mabrend des Fefres im Streife ihrer Angeborinen weilen gu tonnen Mer freitig abends telett rechtzeitig zu Kanie war, worde noch dumb die aprilmäßige Launendattigfet des Feteriogemetters untan-genehm überealdet, denn gogen 6 lide öfficten fich die Schleufen des Himmels zu einem ergiedigen Gog. And den drei Feteriogen treben wir man wei gestättt wieder ins Alliagamurken, nur die Jugend erfrent lieb noch bis ins neue Sahr binein ber Gerien,

Der Rhein bat gegenwärig feinen lieiften Wassertand mührend des gunzen Jahres 1916 erreicht. Seit Jahren wies der Iheinstrem feine sold andatende Wallerstätle auf, wie in dem seits zu Ende gesenden Jahren eiten auch batte die Etrofischistabrt auf dem Streum so nodauernd günftige Jahrendelingungen, wie in diesem Keiegssahre. Bis in die lehten Wooden bivein derr mit Ausstalten vorwiger Lage in der fehren höllse des Wannelden Gul Nassendine weniger Lage in der leiten Latte des Monats Still ein Neldhern der ichwerften Keitschifte überfülfig. Ihr jeht wieder lind die leiheren gezwangen, mit nur teilweiler Endung zu sahren. Damit ist vehlich mach für die Kleinschifter meder einmel Gefegenheit gevoten. Fracken in gröberen Muftrügen zu übergehmen, jumal der Kehlenverfrer zur Zeit lehr jaart auf den Wasserweg angernesen ist. Der niedere Wasserband dat übrigens in den lesten Logen und ichan undereihert die krinteren Schiftsunfallen geführt. Das neuerdeings eingetreiene Regenweiter leits einer bereite zu leinkere auf wenden den Weiter den chier bereite ein langfomen Steigen ben Walters erfennen.

9 And In Muthoplung on die Bundesrateperordnung vom 11. Dezember d. I. über die Eriparicischen Brennstoffen und Betenchtungsmittern wird in einem Rundlichenden des Ministers des Inners an die Registungsprößbenden sataaf hingemieten, des die für die Durchführung jener Berordung et-fordertichen Magnahmen getroften werden willigen. Ihn den Bisch-perbrauch in grwinightem Umlange einzuschränfen, ift aber nicht verbrauch in gewindebem Umlange einzuschränfen, ist aber nicht nur der dunch die Bundebrateverordnung begründete Joseph, londern auch die Dereitwillige Altemitung aller Brootperjonen, der Houveliger und des gangen Valulitums imerlählich. Ein unmittelberer Jwang zur Spariamie i wird auf sie vorläufig nicht ausgeste werden, man best aber vorsus, dah sede einzeine der im Interess der unschen, man best aber vorsus, dah sede einzeine der im Interess der untscheiter vorsus, das sede einzeine der im Interess der untscheiterschlich gesordert große Kohlanmengen, deren prampte Underung durch die Transportungsungenicht und Arten beitander wird. Der private Kohlandebart für Deitungede und zur Beitandebung von Besensteinsamiliebte fann und nich weientlich berab. idalfung con Beleichtungsmitteln farm und mich weientlich bereb. andricht merben, dainte Die Artegaumede auch in bieler Bentehung vor ieber Beeintrücht gung fichergestellt find. Das Baterland iblird lich in beim Bertramen aus bes Bertränbure aller Kublen- und Pichtverbraucher für d'e Natmendigfeit der Einfchränfung gewiß nicht

Mib Ibbe mir hiten, find inmilidie Truppentelle erneut erlucht worden, mit albem blochbruft borauf birgenbiefen, baft Rannichaften, die ein Johr und fanger ununtrebenchen im Gelbe gestanden und in biefer geit nicht teinen Urland gehabt haben – nor allem ben Berbe varren – ein Unlaub erfeit wirb. Es mich angesteebt, biefen Beiten auch ohne amilibe Beichelnigung dnen birgen Uriond gir gewohren, fomeit die milisariichen Iniercijen er irgend solulien. Die nunchmender Kriegsdauer hat eine anschnößige gleichert ge und gewobie Berudischigung allei deervesenzehörigen die Orfisians von Hristod erhälte Bedeutung genommen. Hiem mie volfswirzigheit dem Gründen Angehorige eingelner Bornisfiallen zu beitinnnen Zeiten normaswelle beröfflichigt werden müllen, in led boch in gleicher Biells ben Arbiber in Van aller übergen Generbesweige. — Delenbere seinamt Radiored die Angehörigen des Institutions und neuerstichen Bijderiches in minnight und neuerstichen Bijderiches in minnight und neuerstichen Bijderiches. tiffendes - in miglicht meiten Unfange Rechnung getragen

Baterlandifcher Silfedienft.

ben Bur Durchführung bes Befehre über ben naterianblichen hilfsbienft erlaffen bereits bie ftellore trennden Generalfommandon bie flufrufe jur freiwilligen Mel bung. Gin allgemeiner Aufruf gur freiwilligen Welbung im gangen Danbe foll nicht erinffen merben. Biele jest mit Monsichalten bes Mifflides bejegte Dianfriellen, an benen nicht gerübe ein demagndes militärliches Interelle nortlegt, merben dunch hilfsberdiptlichtige mahrgenommen merden fönnen, 3. B. niele Sicherheitspolien im Garnijanmondolenkt, ber militärliche Arbeitsdenkt in den Kammern und Dandmerfefinden, in den Makarteilungen, in der Krankenpflege ubu, die Schreiberstellen in allen Geschäftszimmern, eine graße Angabl von Ordonnungen in den Geschäftszimmern und auf Bachen und von Burichenstellen. Ferner ist der gesamte Bahn- und Brüfenschlung hinfart durch Histolichsschlichtige auszusühren, wohr in erster Linie gediente Leute (Angedörige von Ariegervereinen und Schühemvereinen), die nicht mehr wedrzeitschlig sind, derangezogen werden sollen. Die Etappe foll zur Front, die Heimat zur Utappe merben.

Die freiwilligen Melbungen erfolgen im allgemeinen unmittelbar bei ben Dienfritellen, fur bie ein Beburf an billebienitpflichtigen in ben Aufrufen ber einzeinen Rorpsbegirte befannt gegeben wird. Gie tomen auch erftattet werben bei Delbedintern, hauptmelbe-amtern, Begirfolmmundos und Garnifonfommandos, fomle bei den Kummunefbehörden, melde bieje Meldungen unter Ungabe von Babl und Urr ben Bederisftellen übermittein. Gang befonders merben bie Rommunalbehörben bei ber Geminnung von Allfabienitpflichtigen für ben Babn- und Brudenfchut von den guftunbipen Dienftftellen berangezogen merben muffen.

Die Entlebeung der Billebienftpilichtigen bat vorläufig auf Weineb freier Arbeitsvertrage noch ben vernibl den Saben gu er folgen. Die Berficherungsbebingungen und die rechtliche Stellung regeln fich vorläufig entsprechend biefem Arbeitsverhaltnis. Enbgillige Befrimmungen hieriber folgen.

Alle bei militarifchen Beharben und militarifchen Cinrichtungen be darigten is Isolienitpflichtigen tragen eine schwarz meiserote Armbinde mit Dienfesteupei und mit der Aufschrift "Barerlandikher

Bereits im poterlandifchen H liebleuft gemöß 5 2 bes Geleges annoftellte ober beichaftinge Richthulisbienitpflichtige follen nicht plane befonbere Genehmigung bes guftenbegen ftellbertrerenben Conernifommanbes aus ihrer bieberigen Tatigteit birth neu fich melbende Silfsbienitpflichtige verbrungt werden. Bur ichnellen Bebebing ber Elfenrahntrausportichwierigleiten wird eine balbige Abloften von Militärperfonen burch billebleuftpelichtige auf Grund freiwilliger Belbung erfotgen.

ben Die Melbungen gum naterländilden Silfs-bienft nicht üboreilen! Die überaus gableichen freiwilligen Die fibungen gum voreifindichen Silfsdienft, die dem Ariegisant wie ben Generalfanmandos bisber jugegangen find, berechtigen zu ben bejten Goffmungen für bie weitere erfolgreiche Durchführung. Cia fei aber borauf bingewiefen, bag en nicht bein Beifte bes Gefeties entlpricht, wenn Perfoniunteiten, b'e eine nügliche Tetrateir im Ginne bes varerländischen Silfsbienftes ichen ausüben, diese aufgeben, um an anderer Stelle im hilfsbienst Bermenbung zu suben. Der Drung zur Betätigung mirb auch später noch seine Bestriebligung sieben, nochbem die Organisation, die selbstverständlich nicht mit einmal gefchaffen merben tunn, zur vollen Durchführung getom men Ift.

Bezugsscheine für Schuhwaren.

Magnabmen jur Bemirtidaftung getragener Shube und Mleiber.

Die in letter Jeit beobachtete übermößige Berforgung bes Budliftens nut Schuhwaren bat ben Bundesrat veranlaht, nuch die Schuhwaren ber Regelung durch die Reichsbelleidungsstelle bu unterftellen. Dies ift burch eine Berordnung betreffend Mende rung ber Betonntmachung vom 10. Juni 1916 über die Regelung bes Berfehrs mit Web., Wirt- und Stridworen für die burgerliche Bevolferung geschehen, die die Schuhwaren aus Leber, Wartober Strictwaren, gits oder illgerigen Stoffen ber Bezugsichein pflicht untermirft. Für bestimmte Lugusichulmaren, beren Reunfertigung nur noch in febr beichranftem Umfange moglich ift, ift eine abnliche Rogetung mie für die bochwertigen Rleibungs-friide vorgefeben; gegen Abgabe eines Panren getragener ge-brauchsfähiger Schube ober Stiefel mit Leberunterboben wird eine Abgabebeicheinigung eriellt, die zur Erlangung eines Bezugsickeines auf ein Toor Lugusichube ohne Triliung der Romendigfeit der Unichaffung berechtigt, jedoch nur auf 2 Paar die Ende 1917. Die Schuftepnratur ist nicht bezugsichempflichtig.

Getragene Aleibung, Walche und Schube.

Die Bemirtichofrung ber getragenen Rielbungs- und Wafche ftude und ber getrugenen Schuhmaren wird ben Sommunalverbanben übertragen, bie bas Ein- und Bertoufemonopol für birfe Gegenftanbe erbalten. Niemand bari mehr an andere als an be-hardlich zugelaffene Stellen getragene Rieibung- und Wälcheftliche und gerragene Schuhwaren unenigettlich verauchern; ber gewerbe muffige Erwerb folder Gegenstanbe ift nur noch folden Stellen erlaubt. Gur ben Althanbet find Uebergangebeftimmungen norgeichen. Den beborblichen Urmabmeftellen ift gleichzeitig Die Biroieflung von Abgabebeichaungungen gur Erfangung von Bezuge-icheinen für hochwertige Kleibung aber Lugus-Schubwaren übertragen. Bahrend biaber nur ber Aleinhandel und die Mahichneiderei ber Betwiesicheinpflicht unternorfen wur, wird diele jest auf jede Ueberfolfung ju Eigenrum ober jur Berugung erftrecht, wenn biefe Ueberfaffung burch einen Gemerbetreibenben mit Beb., Birf. und Stridmuren ober Smuhmaren erfolgt. Demnach fallen jest auch bie fogenammen Garberobenerfeibgeichufte lowie bie Scher fung leitens ber Gemerbetre benben umer bie Begugsicheinpflicht Mur bei Baldeverleibgeschatten ift für ibren berzeitigen Bestanb eine Muanuhme gemacht, fie durfen jedoch ihren Bestand nicht ver-niebren. Desgielchen ist allgemein jede Ueberlaffung sonftiger Ge-gentiande für nicht mehr als drei Tage bezugsscheinzei. Ferner ist bos bereits früher von ber Reiche Befleidungsftelle ausge-fprochene Berbot, ben Breis gang ober teilweife por Empfang bes bachtempelien Bezuguicheins zu fordern ober ongunehmen, mie-

Meiter mirb vom 15. Januar 1917 ab die Bermittlung ber Besignichteine burch bie Gelciafter ober Banbergewerbeireibenben perboren; nur bos Liuslegen ber Bezugnicheinvordrucke und beren Musfillung in ben Beichoften fann von ben Avenmunalverbaben weiter zugeluffen werben. Endich wird jeber Stimmeis auf Die Begungefcheinprlicht ober bie Bezugnfcheinnergebung gu Zweden bes Beitbewerbs in einer fur bie Deffentlichkeit ertenibaren Eleile verboten.

Nordenftadt. Gine finnige Schiller Beitmachtnfeier murbe am Gefertage abered in ber eleftriich beleuchteten Rirche peranftoliet. Die gobireiche Gemeinde innichte mit Spummung ber Gelinge und Bortrage ber ginber. Mum auf bie 40 Kriegogefungenen bes Dorfes (Ruffen und Frangofen), die ber Feier beimobnten, machten die im Biditerglant ftrablenden Chriftbaume auf dem Aline und bie gange Beranftaltung einen tiefen Eindrud. Die reich-lich gestoffenen Geben ber Rirchenfammlung find für die Rriegsfürforge bestimmt. — Auf Berenlasiung des Heren Burgermeisters Lern war auch den Artegogefungenen in ihrer gemeinsamen Betoulung ein Christeaum geichmisch in lover gemeinigenen der laufung ein Christeaum geichmisch worden. Beber empfing als Christgabe eine Linguhl Zigarren und ein Laichennach von bentichen Barbaren. — Die hiefige Gemeinberecharbe inchte fürzig den Beleiuß, den Grundberigern auszugabten, sondern im Cinnertiändnie mit diesen für Zwecke des liegebaues zu vermenden, Kein Grundbeiliger erhob Zöideripruch dagegen. — In die Kommission zur Eriegeschlaefzeilung murben des herren Sand-

mirte Bh. Mener (Obmann), Chr. Schleicher, Lubwig Reen und Bebrer Wittgen gewählt.

Deftrich. Für bie Binterbliebenen gefallener Rrieger aus bem Abeingau filitete Reinmergienent Bachenbort Miesbaben 10 000 Mart, für bie Bobliabrie einrichtungen ber Jahrif in Deftrich 30 000 Mart und für die Armen ber Gemeinde Deftrich 5000 Rart.

Radesheim. Die Stadtwerordnetenversammlung ftinunte einem Mogistrotognirag ju, burd ben ber Kultusminifter um liebernahme Des in Emmiffung begriffenen Realgomnafinms gu Geifenbe in nuf den Stoat erfucht wird. Die beteitigten Gemeinden wollen alsbann eine Baufumme von 400 000 Marf jur Berfugung fiellen.

Fruntfurt. Muf bem Gelbberg lagen gestern nochmitting Bennimeier Schner, ipater regnete es, abends trut aber mieber Concefall ein.

Frantfurt. In einem Dachfammerchen in ber Steingalje murbe ber in armfeligen Berbaltmiffen lebenbe Altersrentner Rilb tot auf-netunden. Die Durchluchung feiner Sabfeligfeiten hatte ein uner wartetes Ergebnis: man fand ein Sparfaffenbuch über 8650 Mart. ein Beitelden mit 34 Mart in Gilber und zwei weitere Beutel mit gefammen 960 Mart in Gold. Allo bei einem Barbeilig von nubega 10 000 Mart ift ber Conbecting verhungert. Ungeborige hinterlaßt ber Tote nicht.

Die große Strafenbrude, Die im Buge ber Schlogitrafe Die Frankfurt. Giefener Bahn überdrickt und badurch einen ungehinderten Berkehr mit den Bororten Rödelheim, Naufen und Braunheim berfiellt, wurde am Dienstag in Gegenwart von Bertreben der staatschen und städtlichen Behörden eingeweiht und dem Berkehr übergeben. Mis erste hahren die Frankweit, die Arillere, die Polit, die Polit, die Polit, die Polit, die Polit, die Polit, die Belieben der beite Gubenweite der Habrilen der weite lichen Stadtteile in feitlichem Juge fiber die Brude. Dann feigte die Eröffmung burch die Straftenbahn. Die Brude, die den Ramen "Breitenbachbrude" erbielt, ersorberte eine Bangeit von beel Jahren und einen Rostenausmand von mehr als einer Mission

Franffurt. Der Inbaber ber Frantsurier Brudbeifanftalt Dr. med. Josef Dijentopt wurde, wie biefige Bianer berichten, wegen Bergebend gegen § 176. 3 des Strafgefestunges verhaftet und, ba er in Weu-Jienburg feinen Wohnsty bat, bem Amtagerichtsgefängsie Offenouds pageführt.

— Eine biefige Frau, Die unter bem Bedmantel einer from-men Beterin fich in ten b eigen Rirchen jur Ausführung von D ebftablen berumgetrieben batte und in ber Bernarbustirche auf rifcher Tot erloppt morden mar, erhielt bom Schoffengericht gwei

- Eine Frontfurierin aus febr angefebener Familie murbe auf dem Nauptbalinbol in Gieffen bades adgeläft, als fie mit bereinter Ganten. 20 Plund Butter und 37 Plund Rife, die fie im Londfreis aufaumengefauft batte, den nach bier fahrenden Eitzug besteinen wollte. Die ichonen Weldundtsluchen verlieben der Zeichlagnahmung. Gegen die Frau wurde ein Strafpenfahren ein

- Der Ruchenmeister Brag vom ftabtifchen Reantenbaufe wurde wegen umfangre der Unterialogungen von Lebensmitteln feines Rinico enthoben und zur Anzeige gebracht. Er bat von ben ihm auvertrauten Lebensmittein feiner Familie und feinen Bermandten größere Borrate abgegeben. Bei einer Durchfuchung ber Braficgen Wohnung jand man bort ein fleines Barenlager.

Allerlei aus der Umgegend.

Maing. Ein Befähriger biefiger Schubenaber verungliidte in einer Gabret in ber Meuftabt in ichmerer Beile an ber Stang maichine. Er geriet mit ber rechten Sanb in Die Maschine, wobe ihm vier Ginger gint obgestanzt wurden. Der Berungfüste wurde von ber Sanitätswache ins Rrantenbaus gebracht.

Uns Rheinheiten. Sehr icharf war man in ber Woche vor

Weibnachten hinter ben onemurigen Samftern ber. Gine große Angabi Butterfeinungier aus Maing, Wiesbaden, Kreupinde, Frankfurt, ja foger aus Riblin murbe ertappt, ihrer reichen Beute erleichtert und aufgebem gweds Strafperinigung aufgefebrieben.

Dor einem Jabre-

Deyember.

23. Ueberwiegend Ande auf allen firiespidsauplätzen, nur an der bestarabischen Front wird ein russischer Ungrist von den Dester-reichern leicht abgewiesen und auf dem Bassan werden des fleineren Unternehmangen 600 Gefangene gemacht.
24. Mit Ausnahme des Südteils der rufülchen Front, wo

heitige flampte beginnen, Anderser der Rube.

24. Die Engländer erfeiden dei Niatrub, 240 feilometer ditich von Sollun, eine Schlappe durch die Senoffen.

24. Dezember 1915 die 15. Januar 1916. Heitige flampie 24. Dezember 1915 bis 15. Ianuar 1916. Heitige flamoje zwiichen Desterreichern und Rutien in Ofigalizien und an der Strapa (von den Desterreichern Reujahrsfämpfe genannt). Die zwiichen Unstützen werden vollig abgeschlagen; die ruisichen butttuffischen Unstützen werden vollig abgeschlagen; die ruisichen butttuffischen Unstützen und das deutsche Ungebot answorten werde, follte in einigen Lagen fertig sein. Die Sofastung fällt den begen Berlufte betragen mindeftens 70 000 Monn, aufjerdem 6000

25. Mbgejeben von den öfterreichisch-ruffischen Heufahrsfämplen finden, fofern nicht vollständige Rube berricht, nur vereinzelte tleinere Planteleien ftett.

26. Undauer der roffisch-öfterreichilden Neujahrsichlacht. Un der italienischen Front verstärftes Urtillerieseuer; soult Kube. Die Engländer beschäugnahmen und hollandischen Dampseru

telländische Dostsäde.

27. Die Kämpie zwiichen Desterreichern und Russen in Südostgalizien und an der Stropa demern an; wachsende Erfolge der Desterreicher in Montenegro; sonit teine Errignisse von Bedeutung.

28. Im Weiten werden die Artillerte. Alinen- und Handgranutentümpie flüttet. Ein iranzösischer Dorstos am Hirstein
bricht in unserem Jeuer zusammen. Die österreichisch-russischen
Neusanzeitenpie nehmen einen hohen Grod von seizigkeit an.

29. Bei einem abgeschlagenen Angrisse der Franzosen am
hartmannsweiterlopse machen nie 200 Gesangene.

29. Seegelecht dei Durazzo.

Sine österreichische Alostille von fünz Torvedobooten und einem bollandifche Doftfade.

Cine öfterreichilche Atottille non fünf Torpedobooten und einem fireuger (Belgoland) vernichtet ein frangoffiches Unterfeeboot, einen Dampfer und ein Segelschiff und bringt mehrere Bierbatterien zum Schweigen. Dann much es fich aber nor überlegenen Seeftreitfraften jurud gieben, wobei gwei biterreichtiche Berfforer auf Minen laufen und in Verluit geraten.

Bermifchtes.

fistn. Ein Prozes wegen Unterichlogung von 2 Millionen. Binet fand por ber kolner Straffammer fatt, Er einzete fich gegen frühere Ungestellte des A. Schwallhaufenichen Bantvereins. Die Berhandlung, die am Montog begonnen batte, wurde am Freiing ju Enbe geführt. Das Urteil lautete wie iolgt. Gegen ben Profuriften Johann Dur auf funt Jahre Gefängnis, gegen ben Binbholter August Egmann auf brei Jahre fechs Manate Gefängnis, gegen ben Buchhaiter Rort Samtonofto finn, auf ein Jahr und brei Manate Gefängrin. Die beiben anberen Mageflagien, Rari Samlowito fen, und die Chefran Efgmann, wurden freigeprochen

Beizenmehl als Umjugsgut. And Dühlelderf wird dem "Somb Fremdende" berichen. Mertwürdiges Umjugsgut entdedte die Boliger in einem Mobelmagen, ber auf bem hiefigen Gleberbabnbot milans. Tron der harmfelen Unichtit "Umgegegen" beidefte man Berdacht und nahm eine Unterfischung des Mogens vor, medei 5000 Kis Beigemehl gefunden murben. In der John murben benn die Kaufente Wunters und Bern unter Antloge geftellt wegen Britumudere und miertaffiner Angelge. Das Schöffen-gericht ich bie gange Sude für nicht genigend gerfart an und vermrtetite niar Lenn zu einer Gelbitrafe non Toll Mart.

Eine ministerielle Marnung por bein Frembenserfehr nach Bupern. Dem baverifden Ministerium ber Innern ift von Artegoernahrungsamt die Mittellung zugegungen bah sebe Infahuf, leiftung von Lebensmitteln für den Fremdenvertehr abgelehm wird Bufolgebetien bat ber Minister in einer für bie Anhaber nam Gatt-

bolen, Frembenbaufern uim beftimmten Berfugung jum faubradt gebracht, daß ben Freinden fünftigbin zu raten fei, angesichte ber Rnappheit an Lebensmitteln ihren Liufenthalt in Bapeen, auch in Milmigen, tunlichft obgufürgen.

Jürit hendel von Donnersmard im eigenen feim. Anlaglich ans Lobes bes hochbetagren, bis in die irste Jeit is rüftigen Fürften hendel von Donnersmurd wird bem "namb. Frembendt," geichteben: Berlin ift um eine feiner augenfälligften Ericheinungen armer geworben. Man itien fich gegenseitig vorsiching mit dem Elibogen an und erkundigte fich nach dem Ramen, wenn die hobe Geftalt des Fürften im weiten Rantel, Rappout und Rünftlerichlips die Linden berunterfam und dem Balais am Leipziger Rlag go freuerte. Remalo aber hatte man gebocht, einen Fürften, einen ber reichften und einflufreichften Leute Deutschland por fich zu haben. Denn Ungezwungenheit, bas war der bervorftechendfte Big im Befen des fürftlichen Raufmanns. Wer Gelegenheit butty, einmal im tieinen Aretje jein Gatt gu fein, fei es auf feinem Schloffe Reuded in Oberschlesten oder in seinem Berliner Seim, der bestannte die Bielseitigkeit des Fürsten, der ebenso gründlich und sechman nich nach Behandtung einer geschäftlichen Angelegendelt über eine Runftrage plaudern lanne, und der es durchaus nicht verschmähre. in persona nach bes Tages Last und Maben mit feinem Roch ben Ruchenzettel bes folgenden Loges durchzusprechen, Aufmerkam verfolgte er ben Bilbungsgang feiner beiden Gabne. Besonders bie neuzeitlichen Auffanthemen felfelten ibn. Auch dem Bertiner Thearerfeben ichenfte er bas regite Intereffe bis in bie allerjungite Reit bingin.

Cine Grofmutter von 89 Entein gefforben. Aus Golt bei Worgt wird berichtet: Am 11. Dezember ift beim Denggen bie 76fabrige Wittene Magdalenn Feuerlinger gestorben. Sie war Bauerin beim Hittene Magdalenn Feuerlinger gestorben. Sie war Bauerin beim Hotzt und ipäter zu Firsching geweien. Bei barter Arbeit und Hatzernus bat sie auf diesen dochgelogenen Hauernhöfen ein gesun-ben und startes Welchiecht berangrzogen. Ihre neun Töchter baben fich, alle verheienten. Co leden 60 Entestinder der Magdalena beweringer.

Buntes Mllerlei.

Anfiel. Ein tidlicher Unfall ereignete fich um Bormeihnachtabend auf dem biefigen Hauptdahnftet. Die Schaffnerin Emilie Aleischbauer aus Frankfurt a. M. geriet unte die Räder eines Berlanenunges. Icht schweren Berlegungen wurde sie noch am Abend durch die Bahnhofswache dem Candfrankenbaus zugeführt. ma fie am erften Feiertag verftorben ift.

Stuttgart. Herzog Albrecht von Buritemberg bat für die Hindenburgipende der beutichen Lendwirtschaft mehrere Taufend Schmeine jur Berfügung geftellt.

Wien. Bie verlautet, murbe ber frühere ifchechtide Abgeorbnete Dr. Rrumurich, ber megen Dochverrats gun Tobe verurteilt worben wat, gu 10 Jahren ichweren Rerfere, ber friebere Abge-ordnete Rafin zu 10 Jahren, der Parteifetreiter Cermenta und der legte Angeflagte Zamafal zu je fünf Jahren Kreters begnabigt.

Reuefte Radrichten.

Mus ben heutigen Bertiner Morgenblattern. (Brivattelegramme)

Berlin, 27. Degember 1916.

Bur beutichen Antwort auf Billone Griebensnote beifit es im "Bertiner Tageblati": Die deutsche Regierung bat nicht erif gemartet, Die zu ihrem eigenen Friedensangebot die Antwort der Cintente vorläge, sondern dat unabhängig von diesem "Ja" aber "Rein" der Engente die Urige sofert nach Woldington geschiet. Die Rote ber beutiden Regierung an ben Prafibenten ber Bereinigten Stoaten geichnet fich burch Die Warme und burch bie Rigebeit ber Sproche aus.

Der "Berliner Lotal-flugeiger" meint: Schon aus ber Tal-tache, bag die beutsche Repierung die Welbinditisseleringe nicht oprübergeben fallen moltre, um bem Prafidenten der Vereinigten Stoaten auf die aus feiner eigensten Intifarive hervorgegungene, iber fich in ber Rightung unferes Friedensangebotes bemegenben Kote ju antworten, tomien felbft unfere Feinde bie Uebergengung gewinnen, baf mir es mit upferem Fredensungebot ernft gemeint baben. Sollte ber Proficom ber Bereinigten Stonten burch unfere Note veranlagt werben, untere Feinde jur Entlendung von Bertretern jum Swede von Friedenworhandlungen nach einem neistreien Orte zu bewegen, io find wir doch welt entfernt davon, und der Hollung bingugeben, doch biefer Schritt in London, Barts, Peteroburg oder Rom Erfolg haben wird.

relligten Regierungen offenbar nicht gang leicht. Baren die Rriegsparte en bereit, e ne ichrotte Ablehnung in die Welt hinnusguichiefen. jo brauchten die biplomanichen Tegetlingter gur Formulierung nicht

Die "Taglime Mundichau" fagr: Die Willenstundgebung unferer Rogierung, den Streit mit unieren Feinden ohne mitroten uder mittolen von Routralen in flarer Berbandlung gum Austrag zu bringen, le' febr erfreulich, denn fir gede uns die Gemahr, daß mir eine Einmischung om Ariege nicht Beteiligter in die Forderungen eines unfere Intereffen fichernben Friedens mit Entfcbiebenhelt ablehnen

Unier ber Ueberichr it "Reutrofe Roten" fchreibt bie "Boififche Wenn die meiter gu erwartenben neutrolen Roten in einer abntichen Tonart abgefaßt find, wie die ichweigerische, fo merben fie bei une ficher einem fampatbifden Berftanbnis begeg-Die Schmeiger Rote atmet Die Chelichteit jener maffren Reutral tot, die die Schweis während des gungen Arleges ausge-geichnet dar. Sie ist ein rührendes Riagelied neutraler Rot und inen glaubt dieler ichlischen warmberzigen Berlicherung, das fie lediglich von dem kningige eingegeben ift, nun endlich wieder einmat bath ben Aufgaben der Blottifation und der Menschlichkeit leben

Bum erften Male feit Beginn bes Arieges, fo beifit es im Berimer Lagebintt", berricht in allen Teilen und in allen Bluttern ber Schweiz eine volle Einigfeit. Man batte annehmen ton. nen, Die in frangbiider Sprache erichelnende, offen ben Gieg ber Emtente munichenbe Breffe ber Weltigweig murbe auch jeut mirber ibre Meinung ben Ententeftimmen anpaffen, aber bas ift nicht gridichen.

Anzeigen-Teil.

Prim. Gold. Medallie

Paul Rehm, Zahn-Praxis Wicebaden, Friedrichete, 50, L.

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnzichen, Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl. Zahnersatz in div. Ausführungen u. a. m.

Sprechst.: 9-6 Uhr. Telefox 3118. DENTIST DES WIESBADENER BEAMTEN - VEREINS

blenftpfti

Linte g becamuu millige s gur Unigelyu bienstpit d chods mittagsb a)md

tog, bett lage ber ppn itrofir, Maryels Dan UR BELETT Sponbe TOU Werle-

umb 200 freuhe t fittonfor. Cupfteit 3ahmiro Die Isebungt:

21 non no Rothau mern 6 non-10 bie Ru bis Ed Uhr ble

29

370

Miladit (5) erjolat pber R reines Ju 150

größer fang à

madoft

Nebdy Blace

jellfch gefor